

Aquawood Fensterlasur SG

53810 ff

Wasserbasierte **Holzlasur** für **Holzfenster** und **Haustüren** für **Industrie** und **Gewerbe**
Systemabgestimmt im **3-Schicht-Aufbau**

PRODUKTBE SCHREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasierte, atmungsaktive Holzlasur. Gute Wetterbeständigkeit und hohe Transparenz. Hohe Blockfestigkeit, gute mechanische Beständigkeit. Schnelle Wasserbeständigkeit und gute Schlagzähigkeit. Umweltschonend, hoch wasserdampfdurchlässig. Das Produkt ist ohne den Zusatz von bioziden Wirkstoffen zum Schutz vor Bläue und holzerstörenden Pilzen formuliert.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- **DIN 53160-1 und DIN 53160-2** Schweiß- und Speichelechtheit
- **ÖNORM EN 71-3** Sicherheit von Spielzeug; Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



- Maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich, wie z.B. Holzfenster und Haustüren, etc.
- Für Feuchträume (z.B. Hallenbäder) nur mit Spezialaufbau.
- Für nicht maßhaltige Holzbauteile empfehlen wir Dünnschichtsysteme wie z.B. Pullex Plus-Lasur 50314 oder Pullex Aqua-Plus 53101.
- Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Zu hohe Trockenfilmdicken des Gesamtaufbaus ab ca. 120 µm verringern die Diffusionsfähigkeit und sollten deshalb vermieden werden.
- Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst nach Durchtrocknung des Lacks angebracht werden. Dichtprofile mit Weichmachern neigen in Verbindung mit Lacken zum Verkleben. Bitte nur geprüfte Typen verwenden.

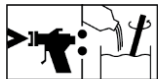
08-20 (ersetzt 05-17) ZKL 5109

ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz
Fon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, Mail: technical-support@adler-lacke.com

Unsere Anleitungen basieren auf dem derzeitigen Wissensstand und sollen nach bestem Wissen den Käufer/Anwender beraten, sind jedoch auf Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen individuell abzustimmen. Über Eignung und Einsatz des Lieferproduktes entscheidet der Käufer/Anwender eigenverantwortlich, weshalb empfohlen wird, ein Musterstück zur Überprüfung der Eignung des Produktes herzustellen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit. Änderungen der Gebindegrößen, Farbtöne und verfügbaren Glanzgrade vorbehalten.

- Der zweimalige Auftrag mit Zwischenschliff von Aquawood Fensterlasur SG wird nicht empfohlen, weil es durch den Gehalt an Mattierungswachs zu einem Poliereffekt und damit schlechter Zwischenhaftung kommen kann.
- Um Lufteinschlüssen bei tiefporigen Laubholzarten vorzubeugen sowie zur Vermeidung von Filmstörungen auf Lärche, wird eine Zwischenbeschichtung mit Aquawood Intermedio ISO 53613 ff empfohlen.
- Beim Wechsel von Aquawood Fensterlasur SG 53810 ff auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

Auftragstechnik



0-5% H₂O



10% H₂O

Auftragsverfahren	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse (ø mm)	0,28 oder 0,33	0,28 oder 0,33	1,8 – 2,0
Spritzdüse (ø inch)	0,011 oder 0,013	0,011 oder 0,013	-
Spritzwinkel (Grad)	20 – 40	20 – 40	-
Spritzdruck (bar)	80 – 100	80 – 100	3 – 4
Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 – 1,5	-
Spritzabstand (cm)	ca. 25		
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe in %	0 – 5	0 – 5	0 – 10
Nassfilm (µm)	225 – 275		
Ergiebigkeit pro Auftrag (g/m ²) ¹⁾	450 - 500		
Trockenfilm Gesamtaufbau (µm)	80 bis max. 120		
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust			

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Staubtrocken (ISO 1517)	nach ca. 1 h
Klebfrei	nach ca. 2 h
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern bei Raumtemperatur:	nach ca. 5 h
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern nach forcierter Trocknung: 20 min Abdunstzone 90 min Trockenphase (35 – 40°C) 20 min Abkühlphase	nach ca. 130 min
Überlackierbar	nach ca. 12 h

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden (zu schnelle Antrocknung).

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir ADLER Aqua-Cleaner 80080 (1:1 mit Wasser verdünnt)

UNTERGRUND

Untergrundart

Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Holzfeuchte

Maßhaltige Bauteile: 13 % +/- 2 %

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

Imprägnierung

1 x Aquawood Primo A3 – A6 5453000310 ff

Zwischentrocknung: ca. 4 h

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte.

Zwischenbeschichtung

1 x Aquawood Intermedio ISO 53613 ff

Zwischentrocknung: ca. 2 h

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Zwischenschliff

KÖ 220 - 240



Schleifstaub entfernen.

Schlussbeschichtung

1x Aquawood Fensterlasur SG 53810 ff

PFLEGE UND RENOVIERUNG

Pflege und Renovierung

Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflegearbeiten notwendig, dazu wird eine jährliche Wartung empfohlen.

Reinigung mit ADLER Top-Cleaner 51696. Pflege mit ADLER Top-Care 7227000210 im Paket ADLER Windoor Care-Set 7229000300.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bitte beachten Sie unsere **ARL 304 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen - Instandhaltung und Renovierung.**

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

25 kg; 120 kg; 600 kg Container

Farbtöne/Glanzgrade

Frumento 53810
Sonderfarbtöne auf Anfrage

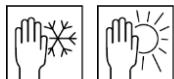
- Der Endfarbton ergibt sich grundsätzlich aus der Eigenfarbe des Holzes, der Auftragsmenge, dem Farbton der Imprägnierung und dem Farbton der Schlussbeschichtung.
- Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen!
- Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
- Um die Holzstruktur besonders zu betonen, ist der Farbton von Aquawood Primo dunkler zu wählen als jener von Aquawood Fensterlasur SG.

Zusatzprodukte

ADLER Aqua-Cleaner 80080
Aquawood Primo A3 – A6 5453000310 ff
Aquawood Intermedio ISO 53613 ff
ADLER Top-Cleaner 51696
ADLER Top-Care 7227000210
ADLER Windoor Care-Set 7229000300
Pullex Plus-Lasur 50314
Pullex Aqua-Plus 5310

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahre in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Technische Daten

VOC-Gehalt EU-Grenzwert für Aquawood Fensterlasur SG (Kat. A/e): 130 g/l (2010). Aquawood Fensterlasur SG enthält maximal 21 g/l VOC.

**Sicherheitstechnische
Angaben**



Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden; dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.
